

GENERALBUNDESANWALT
BEIM BUNDESGERICHTSHOF

Anlage 4 zum Protokoll vom 31.12.1976

75 KARLSRUHE 1, DEN

29. Dezember 1976

Postfach 27 20

Herrenstraße 45 a

Fernsprecher (0721) 159-1

Durchwahl 159-_____

3458 / 273
13119

2045 E

Herrn Rechtsanwalt
Otto Schily
Schaperstr. 151

30. Dez. 1976

1000 Berlin 15

Betrifft: Strafverfahren gegen Gudrun Ensslin u.a.;
hier: Erteilung einer Aussagegenehmigung für
Bundesanwalt Dr. Krüger

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt!

Ihren vom 23. Dezember 1976 datierten und in Berlin am
27. Dezember 1976 bis 21.00 Uhr zur Post gegebenen Eil-
brief habe ich am 28. Dezember 1976 erhalten.

Die von Ihnen erbetene Entscheidung kann schon mit Rück-
sicht auf die gesetzlich geregelten Zuständigkeiten (§ 62
des Bundesbeamtengesetzes) nicht bis zum 31. Dezember 1976
getroffen werden.

Im übrigen liegt mir auch noch kein Beschluß des 2. Straf-
senats des Oberlandesgerichts Stuttgart vor, der die Ver-
nehmung des Bundesanwalts Dr. Krüger zu den von Ihnen be-
zeichneten Komplexen anordnet.

Hochachtungsvoll

